Scranton Wochenblatt,
Erscheint jeden Donnerstag Morgen.
Wochenblatt Publishing Co., limited,
Eigenthümer und Herausgeber.
Office: No. 321 Spruce Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Subscription.....$2 00 jährlich
Nach Deutschland portofrei..... 2 50 "

Die große Abonnentenzahl des „Wochenblatt" macht es zum besten Anzeigenblatt im nördlichen Pennsylvanien.

Job Arbeiten
der Art, in deutscher und englischer Sprache, billig und geschmackvoll ausgeführt.

Scranton Wochenblatt.

20. Jahrgang. **Scranton, Pa., Donnerstag, den 19. Juni 1884.** **Nummer 25.**

ESTABLISHED.....186
—THE—
SCRANTON WOCHENBLATT
Published every Thursday,
Wochenblatt Publishing Company, limited.
Publishers.—Subscription, $2.00 per year.
☞ Being an old established paper, and circulating all over the county and especially in the city, it cannot be surpassed as an advertising medium.
1 inch $2.00 first insertion, each subsequent insertion $1.50 per inch.
JOB PRINTING
in English and German, promptly and neatly executed at the lowest prices.

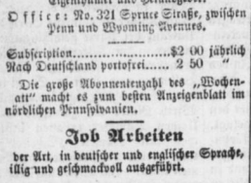
Geschäfts-Karten.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
Handley's Block, Wyoming Avenue.
Office Stunden 8—10 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Nachmittags, 8—10 Uhr Abends.

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Bleiweiß, Leinöl, Kitt,
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide, &c
315 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

Tutt's Pillen
Erschlaffte Eingeweide, Kranke Leber, und Malaria.
Aus diesen Quellen entspringen Dreiviertel aller Krankheiten des Menschengeschlechts. Folgende Symptome zeigen deren Dasein an: **Mangel an Appetit, Verstopfung, Kopfweh, ein Gefühl der Schwere nach dem Essen, Abneigung gegen Anstrengung des Körpers oder Geistes, Aufstoßen der Speise, Reizbarkeit des Temperaments, gedrückte Stimmung, ein Gefühl als hätte man eine Pflicht versäumt, Schwindel, Herzklopfen, schwimmende Punkte vor den Augen, hochgefärbter Urin, Verstopfung,** macht den Gebrauch eines direkt auf die Leber wirkenden Mittels nothwendig. Als eine Leber-Medizin haben **Tutt's Pillen** nicht ihres Gleichen. Ihre Wirkung auf Nieren und Haut sind ebenfalls prompt, alle Unreinigkeiten durch diese drei „Ausführer des Systems" beseitigend, Appetit erzeugend, sowie gesunde Verdauung, regelmäßigen Stuhlgang, klare Haut und kräftigen Körper. **Tutt's Pillen** verursachen weder Uebelkeit noch Verkühlungen, sind nicht störend bei der täglichen Arbeit und ein **Gründliches Gegenmittel bei Malaria.**
Ueberall zu haben, 25 Cts. 44 Murray St., N. Y.

Tutt's Haarfärbe-Mittel.
Graue Kopf- und Barthaare werden sofort, durch eine Applikation, in glänzend schwarz verwandelt durch dieses Färbmittel. Zu haben bei allen Apothekern, oder nach Empfang von $1.00 per Express versandt. Office, 44 Murray Str., N. Y.
Tutt's Manual nützlicher Rezepte frei.



ONE MILLION BOXES SOLD IN THE GERMAN EMPIRE, OF THE
IMPERIAL CATTLE POWDER,
(Kornenburger Vieh-Pulver.)
This powder, composed of properly proportioned Tonics, Alteratives and Diuretics, produces a healthy Digestion and regulates the functions of the Kidneys and Skin. The invigorating effects of the same greatly improve the general condition of the Horse, make him willing to work and prevent him falling off his feed after hard driving on Road or Track. It further produces, in favoring the secretions, a clean skin and a smooth, lustrous coat. To Horses doing moderate work, it should be given in doses of a tablespoonful once or twice a week; but working Horses ought to have a dose every other night.
☞ **A WRITTEN GUARANTEE is will be issued to any one, that the "Imperial Cattle Powder" contains nothing but the best and purest medicinal articles, and will always produce the desired effect if properly used, or, THE MONEY REFUNDED.**
PRICE, 25 CTS.
EISNER & MENDELSON,
IMPORTERS,
318 & 320 RACE ST., PHILAD'A.

Einige Winke
für die Anwendung von
AYER'S PILLS
Dosis.—Um eine mäßige Oeffnung hervorzurufen, 2 bis 4 Pillen; für eine gründliche, 4 bis 6 Pillen. Erfahrung muß für jeden einzelnen Fall die geeignete Dosis bestimmen.
Für Hartleibigkeit oder Verstopfung giebt es kein vorzüglicheres Mittel als Ayer's Pillen. Sie rufen mit Sicherheit regelmäßigen täglichen Stuhlgang hervor, und versetzen die Gedärme in einen gesunden Zustand.
Für Unverdaulichkeit oder Dyspepsie sind Ayer's Pillen unschätzbar, und führen sichere Heilung herbei.
Sodbrennen, Appetitlosigkeit, verdorbener Magen, Blähungen, Schwindel, Kopfweh, Verstopfung und Unthätigkeit werden alle durch Ayer's Pillen gehoben und geheilt.
Bei Leberleiden, gestörter Verdauung und Gelbsucht sollte man Ayer's Pillen in Dosen geben, die groß genug sind um die Leber und die Gedärme anzuregen und die Verstopfung zu heben. Als eine kräftigende Arznei im Frühling sind diese Pillen unübertroffen.
Würmer, die aus einem krankhaften Zustande der Gedärme entstehen, werden durch diese Pillen abgetrieben.
Ausschläge, Hautkrankheiten und Hämorrhoiden, die durch Mangel an Verdauung und Hartleibigkeit hervorgerufen werden, können durch Ayer's Pillen geheilt werden.
Bei Erkältungen nehme man Ayer's Pillen um die Poren zu öffnen, entzündliche Absonderungen zu entfernen und den Körper in Thätigkeit.
Für Katarrhall und Rühr, wenn diese durch örtliche Erkältung, und verschwinden, wenn man die Ursache mittels Ayer's Pillen entfernt.
Fleischgewächse, Wasserkrankheiten und andere durch Schwäche und gestörten Organismus hervorgerufene Uebel lassen sich durch Ayer's Pillen heilen.
Schmerzlicher Monatsfluß oder Unterbleiben desselben finden ein sicheres und wirksames Heilmittel in
Ayer's Pillen.
Bei jedem Packet finden sich genaue Anweisungen in verschiedenen Sprachen.
Zubereitet von
Dr. J. C. Ayer & Co., Lowell, Mass.
In allen Apotheken zu haben.

HEALTH IS WEALTH!

DR. E. C. WEST'S NERVE AND BRAIN TREATMENT, a guaranteed specific for Hysteria, Dizziness, Convulsions, Fits, Nervous Neuralgia, Headache, Nervous Prostration caused by the use of alcohol or tobacco, Wakefulness, Mental Depression, Softening of the Brain resulting in insanity and leading to misery, decay and death, Premature Old Age, Barrenness, Loss of Power in either sex, Involuntary Losses and Spermatorrhœa, caused by over-exertion of the brain, self-abuse or over-indulgence. Each box contains one month's treatment. $1 a box, or six boxes for $5, sent by mail prepaid on receipt of price.
WE GUARANTEE SIX BOXES
To cure any one case. With each order received by us for six boxes, accompanied with $5, we will send the purchaser our written guarantee to return the money if the treatment does not effect a cure. Guarantees issued only by
EISNER & MENDELSON, 319 Race Street, Philadelphia, Pa.
☞ **DURTAS.**
The celebrated vegetable Blood Purifier. It immediately cures Headache, Constipation, Pimples the Skin. Mailed anywhere upon receipt of 25 cents. Unsurpassed for Children.
EISNER & MENDELSON,
320 Race Street, Philadelphia, Pa.

Vermischte Lokal-Berichte.

— Dem am Donnerstag Abend von der Chicago Convention zurückgekehrten Col. Boies wurde von Seiten des hiesigen Blaine Clubs ein offizieller Empfang gegeben. Die Briefträger, Battalion Band und etwa 150 Personen betheiligten sich am Zuge, der durch mehrere Straßen marschirte. Es ist allgemein aufgefallen, daß keiner der „prominenten" Deutschen im Vordertreffen stand. Man hätte sie doch wenigstens durch den Straßenkoth mitmarschiren lassen können; bei der Ankunft an der Wohnung von Col. Boies wäre es noch immer Zeit genug gewesen, ihnen zu verstehen zu geben, daß die Noblesse ihre Gegenwart nicht wünscht.

— Advokat John B. Collings fungirt diese Woche als Gerichtsschreiber, da Daniels als Zeuge vor dem Ver. St. Gericht in Pittsburg ist.

— Die Mitglieder des Scranton Liederkranz werden auf die Spezialversammlung aufmerksam gemacht, die morgen (Freitag) Abend stattfindet, um die letzten Maßnahmen für die Excursion zu besprechen.

— Col. Hitchcock hat sich diese Woche vor dem Ver. St. Gericht in Pittsburg wegen Unregelmäßigkeiten in der Betreibung von Pensionsansprüchen zu verantworten.

☞ Wer Möbeln irgend welcher Art billig und vortheilhaft einkaufen will, sollte vorsprechen in Klein's Möbelhandlung, 506 Lackawanna Avenue. Der gesammte Vorrath muß vor dem ersten Juli verkauft sein,—kommt daher zeitig, ehe das Beste abgesetzt ist. 22

— Dr. Wehlau, welcher während der letzten drei Wochen an einem Anfalle von Nervenfieber darnieder lag, befindet sich auf der Besserung, hütet aber noch das Bett.

— Peter Ziegler's Hotel ist durchaus renovirt worden und das Wirthslokal jetzt unstreitig eines der hübschesten im Innern des Staates. Die Tapeten an der Decke insbesondere machen einen prachtvollen Effekt, welcher durch das elektrischen Licht noch bedeutend erhöht wird. Weitere Verbesserungen sind projektirt, denn Peter will sich von Niemand in Schatten stellen lassen.

— Die öffentlichen Schulen werden morgen geschlossen und die „Commencement Exercises" der graduirenden Klasse von zwölf Schülern am gleichen Abend in der Academy of Music stattfinden.

— Frank Kraft, der Unverbesserliche, wurde am Donnerstag in das Gefängniß gesteckt. Er ist angeklagt, an Minderjährige Getränke verkauft zu haben und konnte keinen Bürgen finden. Er hat sich durch seine bekannten alten Kniffe die gesammte Einwohnerschaft von Benton zu Feinden gemacht und ignorirt noch immer den Spruch: „Ehrlich währt am Längsten!"

— F. W. Watson hat im Laufe der letzten Woche einen von J. M. Everhart angefertigten Blitzableiter am Gerichtsgebäude angebracht.

— Mayor Beamish zahlte am Mittwoch Strafgelder zum Betrage von $103 an den Stadtschatzmeister. Die Aldermänner der Stadt sollten sich daran ein Beispiel nehmen.

— In dem Artikel über die Erie und Wyoming Valley Eisenbahn ist durch einen Mißgriff der Name des Assistent-Ingenieurs als Resling angegeben. Es ist Herr Charles Kesling, welcher die Brückenbauten leitet.

— Charles Brutzmann von hier hat den Contrakt für das neue Akademie-Gebäude in Factoryville erhalten und fördert den Bau rasch.

— Die Revisions- und Appellationsbehörde hält jetzt fast täglich Sitzungen, um die von den Assessoren eingebrachten Steuerlisten zu vergleichen. Sie will ihre Arbeit vor dem ersten Juli beendigen, damit in der Eintreitung der Steuern nicht wieder ein Aufenthalt entsteht, wie im vorigen Jahre, und die vollständig geleerte Stadtkasse einigermaßen gefüllt wird.

— Am Samstag wurden die Schullehrer für den Monat Mai ausbezahlt, und die Merchants und Mechanics Bank lieferte für diesen Zweck $9,000.

— Wm. Hensel will das elektrische Licht in seinem Sommergarten einführen und ein Chickering Piano anschaffen.

— Eine Bekanntschaft durch ein Astloch an der Zwischenwand im hiesigen Gefängnisse endete neulich mit einer Heirath. Mary McTague, eine Jungfrau von 16 Sommern, war wegen eines Vergehens zur Strafabbüßung in das Gefängniß gesandt worden. Einige Tage später bezog Matthew S. Rogers, unter der Anklage des Angriffs und der Schlägerei stehend, eine Zelle neben der McTague. Die Gefängniß-Chronik sagt nicht, ob das Astloch damals schon vorhanden war oder erst später von dem Paare geschaffen wurde, um sich die Langeweile zu vertreiben. Sie hatten sich angeblich nie zuvor gesehen, knüpften aber eine Bekanntschaft an, die bald in heftige Liebe entbrannte. Als Roger's Strafzeit zu Ende war, erzählte er von seiner interessanten Bekanntschaft und sprach den Wunsch aus, das Mädchen zu heirathen; um ihre Ansicht befragt, erklärte Mary sich bereit dazu. Auf einen Gerichtsbefehl hin wurde sie dem Pfarrer McManus vorgeführt, wo sie ihr Zukünftiger erwartete. Die Trauung fand statt und nach derselben wurde Mary McTague, jetzt Frau Rogers, wieder in die Zelle zurückgebracht, um ihre Strafe abzusitzen. Der junge Ehemann vertröstete die weinende neugebackene Frau auf ein baldiges Wiedersehen, welches hoffentlich ein recht fröhliches sein wird.

— Gegen constitutionellen oder skrophulösen Katarrh und gegen Auszehrung, wenn sie von einer Neigung zu Skrophuln herrührt, ist Ayer's Sarsaparilla das rechte Mittel. Sie hat unzählige Fälle geheilt. Sie macht dem widrigen katarrhhalischen Schleim ein Ende, und entfernt den üblen Geruch des Athems, welche beide auf skrophulösen Ursprung hindeuten.

— Pfr. M. Whitty, von Providence, übersandte dem Hospitale vorige Woche seinen jährlichen Beitrag von $50.

— Der Prozeß Scanlon-Hetzel liegt diese Woche im Verein. St. Gericht in Williamsport vor,

— Die Gas Companie scheint der elektrischen Licht Gesellschaft Konkurrenz machen zu wollen und hat schon verschiedentlich mit Gasbrennern von erhöhter Leuchtkraft experimentirt. Am Samstag Abend hatte sie in der Lampe vor ihrer Office einen Seamans Brenner angebracht, welcher ein Licht gleich 500 Kerzen ausströmt und doch nur 30 Fuß Gas per Stunde verbraucht. Ein Brenner gleich 1000 Kerzenlicht soll das elektrische Licht übertreffen und zudem billiger sein.

— Die hier spielende deutsche Kapelle wurde am Freitag Abend von einem jungen Manne engagirt, der kürzlich in Besitz einer Erbschaft kam, und nun mit der Musik von Wirthschaft zu Wirthschaft zog, überall die ihm folgende Menge freigiebig traktirend. Man mag über dies Betragen denken wie man will, — wenn aber der Scribent des „Republican" behauptet: „Kein nüchternen Mensch gebe etwas darum, einer solchen Musik zuzuhören" so zeigt er, daß er von Musik nicht das Geringste versteht. Die jetzt in dieser Gegend sich aufhaltende deutsche Kapelle von nur sieben Mann spielt in der That ausgezeichnet.

— Herr J. M. Rose ist Collektor der Staats- und County-Steuern für die 8. Ward und hat seine Office in dem neuen Jones Gebäude an Sprucestraße. Er ist dort von 6.30 bis 8.30 Abends zu treffen.

— Green Ridge ist jetzt mit Gas versehen.

— Herr Charles Robinson, der Onkel, hat auf dem Gebiete der Gastronomie eine Erfindung gemacht, die alle Feinschmecker freudig begrüßen werden. Es ist dies eine Maschine (oder richtiger ein Kessel), in welchem die bei allen Gourmands so beliebten Clams durch Dampf gekocht, d. h. gedämpft werden. Mit der früheren Methode ging der Saft fast vollständig verloren und die Clams wurden zäh wie Leder. Die neue Vorrichtung kocht diese Schaalthiere in ihrem eigenen Safte, sie bleiben daher zart und wohlschmeckend. Vermittelst dieser Maschine können in einigen Minuten ein Dutzend Portionen gedämpft werden, auch liefert dieselbe im Winter zur Herstellung von warmen Getränken jederzeit heißes Wasser. Man braucht die Erfindung nur zu sehen, um ihre Vortheile für Hotels und Restaurants zu erkennen.

— Die Sängerfahrt des Scranton Liederkranz nach Mountain Park findet also am kommenden Montage statt und es unterliegt keinem Zweifel, daß die Betheiligung daran eine große wird, denn nicht allein von hier, auch von benachbarten Ortschaften hat man zahlreiche Zusagen erhalten, so besonders von Wilkesbarre, von wo die ganze Bierbrigade in corpore ausrücken wird, um die Scrantoner zu begrüßen. Das Arrangements Comite hat es seinerseits an Nichts fehlen lassen, um alle Gäste komfortabel zu placiren und gut zu bedienen.

— Unter den Geschworenen dieser Woche sind die Deutschen zahlreich vertreten, nemlich: John T. Fahrenholt, Theo. Hoschke, Christ. Storr, Henry Sulz, Jakob Faust, Fritz Weichel, jr., William Hensel und Henry Scheible von Scranton, und John Kurz von Clifton.

— Herr Diller scheint seinem Vorsatze, am 4. Juli dem verehrten Publikum von Scranton etwas vorzuspielen, nachzukommen. Er hat am 18. ds. per Dampfer Rugia (Rügen), Capitän Alberé, das alte Heimathsland verlassen und schwimmt nun kreuzfidel auf dem Ozean. Hoffentlich trifft er gesund hier ein.

— Dienstag, Mittwoch und Donnerstag fanden die Prüfungen der Privat-Schule des Prof. Joseph Bisly statt; mit nächstem Freitag (morgen) schließt der Winter-Cursus. Die Sommerschule mit ungeändertem Program beginnt Montag, den 7. Juli. — Die Preise sind ermäßigt, da dieser Cursus speziell für die Erlernung der deutschen Sprache eröffnet wird; was wir den deutschen Eltern der Stadt und Umgebung namentlich in Erinnerung bringen möchten.

— Am vorletzten Dienstag war Frau Anna Winterstein's 42ster Geburtstag und die Mitglieder der Christiana Rebecca Loge, welche von der Sache Wind bekommen hatten, überraschten das Geburtstagskind, ihre Unterweisterin, Abends durch eine Surprise Partie. Etwa vierzig Personen, Männlein und Weiblein, hatten sich eingefunden und vergnügten sich mehrere Stunden auf das Beste. Bruder Phil. Klein trug durch seine Dellamationen nicht wenig zur allgemeinen Erheiterung bei.—Wir sind ersucht, den Theilnehmern den herzlichsten Dank der Frau Winterstein abzustatten.

— Wir machen die Freunde des Hrn. George Wünsch und die Deutschen überhaupt darauf aufmerksam, daß derselbe heute (Donnerstag) seinen auf das Hübscheste eingerichteten Sommergarten, gegenüber der Hyde Park Ofenfabrik, eröffnet. Musik von Bauer's Orchester und ein Clam Bake während des Tages und Abends.

☞ Garderobe-Artikel jeder Art in immenser Auswahl, in Brown's Bee Hive.

☞ Der Salbei-Syrup enthält keinerlei schädlichen Bestandtheile, ist angenehm zu nehmen und lindert stets alle Leiden des Halses, wenn zeitig genug angewandt. Man sollte stets eine Flasche vorräthig halten. Hauptdepot in Widmayer's Store, 528 Lackawanna Avenue.

Von der Südseite.

Die Familie Fritz Schumann, an Birch Straße, verlor am Dienstag noch ein 5jähriges Kind an der Diphtheritis.

Die Backsteinarbeit an den neuen Gebäuden von Epp und Bentley, an der Ecke von Cedar Avenue und River Straße, ist fertig. Das dritte von Stern wird wahrscheinlich noch diese Woche in Angriff genommen.

Der Wald hinter No. 5, zwischen der abgebrannten Brücke und den Erminen, brannte am Sonntag lichterloh und trotzdem die Eisen Companie eine Arbeiterabtheilung hinaus sandte, schien das Feuer am Montag noch nicht vollständig unterdrückt. Kourierville ist in Rauch eingehüllt.

Die Bewohner der Birchstraße, zwischen Cedar und Pittston Avenues, beklagen sich, daß Nichts für die Ausbesserung derselben gethan wird.

Herr Dr. Ammann verheirathete sich am vorletzten Montag mit Frau Kolb. Das Paar machte eine Hochzeitsreise, von welcher es am Donnerstag zurück kehrte. Nachträglich unsern Glückwunsch!

Schon nahezu drei Wochen ist die Washington Avenue Brücke über die Roaring Brook niedergebrochen und noch immer liegen die Trümmer unberührt im Flußbette. Der Verkehr per Wagen nach jenem Stadttheile geht durch die elfte Ward und wenn an der neuen Brücke ein Unglück passiren sollte, so wäre die ganze Südseite von der Verbindung mit der Hauptstadt abgeschnitten. O, gloriöser Stadtrath!

Gebrüder Krämer, die Pittston Avenue Metzger, haben sich einen nagelneuen, sehr hübschen Wagen angeschafft, der in seiner Niedlichkeit nur ein getreues Spiegelbild ihres Geschäftes ist.

Edward Weber hat auf dem Eigenthum des Metzgers Sauer, auf der Slocum Flat, eine Messerschmiedwerkstätte und Feinschleiferei eingerichtet. Wer ein stumpfes Rasirmesser oder sonstiges Instrument fein geschliffen und polirt haben will, kommt an die rechte Schmiede, wenn er zum Weber geht.

Fräulein Mickchen Bohnenstengel war die glückliche Besitzerin das Conzerttickets No. 200, welches die von der Sodalität der Mariengemeinde ausgesetzte Standuhr gewann.

Der 15jährige Gustav, Sohn von John Pfitzenmaier, welcher am vorletzten Sonntag bei dem Versuch, ein Pferd zu besteigen, den linken Arm nahe dem Schultergelenke brach, befindet sich den Umständen nach wohl.

☞ Vergeßt nicht, daß Jakob Geiger, jr., alle Sorten Rauchtabake, Kautabak, die beliebten Lothek und Götz Schnupftabake von bester Qualität hat. Ferner: Pfeifenröhren, Etuis, Cigarrenspitzen, Zündhölzlischen, Tabaksbeutel, Spazierstöcke und viele ähnliche Artikel. Sein Lager vorzüglichster Cigarren bedarf kaum einer Empfehlung.

Das Wohnhaus von Anthony Philben, an Orchard Straße, gerieth am Donnerstag Morgen um 1 Uhr in Brand, auf welche Weise, ist nicht bekannt. Die Invincible Schlauch Companie war die erste auf der Brandstätte, dann kamen die Neptune, Nay Aug und Pfeife Companien. Bis man einen gehörigen Wasserstrahl auf das brennende Gebäude brachte, war das Feuer soweit vorgeschritten, daß an Rettung nicht zu denken war. Es gelang mit harter Mühe, die umstehenden Häuser vor der Zerstörung zu bewahren, denn sie brannten mehrmals. Die Feuerleute arbeiteten bis Morgens nach 6 Uhr. Das niedergebrannte Gebäude war nicht versichert und etwa $500 werth.

Die Concordia Band wird am nächsten Samstag in Schimpf's Halle einen geschlossenen Familienball abhalten, der zahlreich besucht zu werden verspricht. Vor Beginn des Balles wird das neugegründete Streichorchester sich mit einigen seiner besten Piecen hören lassen.

Gebr. Fisch's neues Gebäude, welches jetzt vollständig fertig ist, ziert in der That die ganze Häuserreihe jener Seite; der Anstreicher war besonders glücklich in der Wahl der Farben. Wenn der Anton den Store nicht in kürzester Frist vermiethet, so passirt „types"; leer läßt er denselben nicht lange stehen.

Der 14jährige Sohn von Mayor Beamish, welcher lebensgefährlich erkrankt darnieder lag, ist nun auf der Besserung.

Am Sonntag war der Schwimmkünstler Boyton im Central Parke und eine große Menschenmenge hatte sich eingefunden, um seinen Kunststücken in dem Teiche zuzusehen. Die Hitze war groß und daher nicht zu verwundern, daß auch der Inselwirth, Herr Gelbert, sein Schäfchen bei der Gelegenheit schor. Spät Abends legte er sich ermüdet zur Ruhe. Wie erstaunte er jedoch beim Erwachen am Montag Morgen, als er seine Kleider in einem anstoßenden Gemache fand; auch andere Anzeichen ließen darauf schließen, daß in der Nacht Diebe in das Haus gedrungen waren und nach der Einnahme des vorigen Tages gespürt hatten, aber zum Glück ohne Erfolg, denn das Geld war wohl verwahrt und von anderen Artikeln fehlte nur ein Kitschen mit fünfzig Cigarren von der Sorte, wie sie der „Wochenblatt" Reporter raucht,—sieben für einen Quarter. Gehört hatte die Einbrecher keiner der Bewohner, doch müssen sie durch irgend ein Geräusch verscheucht worden sein.

Steuerkollektor Jakob Kunz und Assessor Moritz Zwick machen gegenwärtig die elfte Ward unsicher. Der letztere verpundert sich sehr über die Unwissenheit mancher Weiber, die nicht einmal die Namen ihrer Männer kennen wollen, weil sie ihn für den Steuerkollektor halten.

Der 11jährige Sohn von John Lewert, welcher schwer krank am Nervenfieber darnieder lag, ist auf der Besserung.

Durch das Einfallen eines Haufens Bauholz, bei welchem die Kinder spielten, wurde am Samstag gegen Abend ein Sohn des an Pittston Avenue, nahe Maple Straße, wohnenden Hrn. Petri nicht unerheblich verletzt.

Die Ringgold Band gedenkt im Verlaufe eines Monats in neuen Uniformen zu paradiren.

Johann, der Sohn von Hankarl Düppre, liegt so gefährlich krank darnieder, daß nur geringe Hoffnung für sein Aufkommen ist. Er befand sich längere Zeit in dem katholischen Hospitale in Philadelphia, da aber die dortigen Aerzte nichts mehr weiter für ihn thun konnten, so sandten sie ihn am Freitag nach Hause.

Klamhoke ist sehr stolz mit seinem neuen Buggy und fährt jeden Sonntag spazieren. Doch hat er Neider, die sein Fuhrwerk einen Dumpkarren nennen, weil sie nichts von der neuen Mode verstehen.

Sossong's Sommergarten wurde am Montag eröffnet. Der Besuch Abends war ein zahlreicher, bei prachtvollem Wetter.

Gebr. Sutto's Kleider-Magazin.
—o—
Wo die Kunden vollkommen zufrieden gestellt werden, dorten empfehlen sie auch ihren Freunden, Einkäufe zu machen.
Lasset Euch nicht irre leiten durch vielseitige Marktschreierei, sondern wenn ihr einen guten, modernen und dauerhaft gemachten
Sommer-Anzug
für Erwachsene sowohl als für Knaben und Kinder zu kaufen wünscht, so bitten wir, unfehlbar bei uns vorzusprechen und sind überzeugt, daß Ihr bei uns jederzeit den vollen Werth für das ausgelegte Geld bekommt, ohne übervortheilt zu werden. Die Auswahl ist diese Saison größer als sonst und unstreitig die beste in der Stadt. ☞ Preise sehr billig.
Unser Geschäftsplatz ist
326 Lackawanna Avenue,
nur drei Häuser von der 1. Nationalbank, 45
Gebrüder Sutto.

Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft
von **Wm. F. Kiesel,**
Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffsscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-österr. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in a No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethe-Kontrakten, und aller in das Schreibereifach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
Reisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

Geschäfts-Anzeiger der Südseite.

Dr. J. B. Ammann,
Geprüfter
deutscher Arzt u. Geburtshelfer.
Office: Im Hause des Herrn Michael Miller, No. 430 Cedar Avenue, 11. Ward. 39
Officestunden: 7—9 Morgens 12—2 Mittags und 6—8 Abends.

L. D. Powers, Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen, Wurm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vertilger, Zahnen-Syrup, Theerbalsam für Husten, Erkältungen und Brüune, deutsches Liniment, Jamaica Ingwer, Biehpulver und viele andere Artikel. 9

Fritz Zang,
Cedar Straße, nahe Alder, 11. Ward,
empfiehlt sich als
Spezereiwaaren-Händler.
und liefert Waaren ebenso billig und gut, als onst Jemand in der Stadt. 4

Fritz Wyand,
Schmiedgeschäft,
Pittston Avenue,
zwischen Alder und Willow Straßen.
Empfiehlt sich zum Beschlagen von Pferden Wagen und Kutschen und besorgt pünktlich und gut alle in das Schmiedfach einschlagenden Arbeiten und Reparaturen jeder Art.
Es wird sein eifriges Bestreben sein alle ihm mit ihrer Kundschaft Beehrenden zufrieden zu stellen. 52

Walter's Bitters.
Gut für irgend ein Leiden. Kopfweh. Herzbrennen oder Verstopfung. Durch langjährige Erfahrung bin ich von dessen Güte so überzeugt, daß ich jeder Person Garantie leiste, wenn es früh genug angewendet wird. Die stärkste Erkältung kann mit diesem Bittern vertrieben werden, und es verursacht weder Uebelkeit noch Leibschneiden. Wenn es nicht hilft, so bezahle ich das Geld zurück. Kommt und prüfet es!
Ist stets zu haben beim halben oder ganzen Pfund oder wie es gewünscht wird, im „Broadway Hotel", 1011 Cedar Avenue, Scranton.
1 Dr. Henry Walter, Prop.

Conrad Opper,
Händler in
Groceries u. Provisionen,
Holz- und Topfwaaren
313 Cedar Str., Scranton, Pa.
Ferner in
Engl. u. deutschen Schulbüchern
und allen auf der Welt erscheinenden
Zeitungen und Zeitschriften.
Für das mir vom Publikum bisher ewiesene Vertrauen dankend, bitte ich auch um Fortsetzung desselben in der Zukunft, mit dem Versprechen, alle gemachten Bestellungen prampt zu erfüllen. Conrad Opper.

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
Cedar Straße,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft aufs Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mich ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Chas. Hampel,
— Händler in —
Groceries, Provisionen,
etc., etc.,
427 Pittston Avenue.
Hat Alles vorräthig, was an Lebensmitteln und Spezereien in einer Familie gebraucht wird, ist durch praktische Kenntniß des Geschäftes befähigt, billiger und besser einzukaufen, als viele Andere, bedient reell und liefert Waaren nach jedem Stadttheile. Er ladet die Deutschen jenes Stadttheiles freundlichst zu einem Besuche ein. 4

Philip Robinson's Bierbrauerei,
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den geehrten Wirthen bestens.

Louis Schmidt,
Deutscher
Metzger & Wurstmacher,
Cedar Straße, 11. Ward.
Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß ich im Stande bin
Jeden Tag frische Würste
zu liefern; Leber-, Bologna- und ausgezeichnete Frankfurter Würste eine Spezialität. Fleisch jeder Sorte täglich frisch. Es ladet freundlichst zum Besuche ein Louis Schmidt.

Jakob Schimpff, jr.,
Salon und Restaurant,
Ecke Cedar Ave. & Hickory Str.
—Flaschenbier-Geschäft.—
—o—
Wir werden uns bestreben, durch vorzügliche Getränke, kalte Speisen, gute Cigarren und reelle Bedienung uns das Zutrauen aller Gäste zu erwerben.
Das beliebte M. Robinson Flaschenbier wird frei nach allen Theilen der Stadt abgeliefert. 45

Henry Mailänder,
Deutsche Wirthschaft
1029 Süd Washington Ave.
Vorzügliche Getränke bei guter Bedienung. Samstag und Sonntag Eis Cream.

Brod- und Kuchenbäckerei
von
John Scheuer,
nahe Schadt's Eishaus, 11. Ward.
Store: Ecke Cedar u. Willow Straße.
Liefert ein vorzügliches Weiß- und Schwarzbrod, Kuchen jeder Art, Cakes, Pies, Biskuit, Rolls und ähnliches Backwerk. Gesellschaften und Pic Nics werden mit Allem bedient.
Zimmt- und Formkuchen jeden Samstag frisch.
Unter Zusicherung reeller Bedienung bittet um geneigte Aufträge
26 John Scheuer.

Gustav Krämer,
Schlächter und Wurstgeschäft,
901 Pittston Avenue.
Einem verehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich alle Sorten frisch geschlachtetes Fleisch, nebst täglich frischer Wurst erster Qualität stets an Hand halte.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
16,1] Gustav Krämer.

Gelbert's
Central Park Hotel.
Dem verehrten Publikum die Anzeige, daß ich von Getränken der verschiedensten Art nur das Beste vorräthig halte und Gäste prompt bedient werden.
Eine Kegelbahn steht zur Verfügung meiner Gäste. Zu zahlreichem Besuche laden ein
39 Chas. S. Gelbert.
Jeden Sonntag warmer Lunsch.

John Armbrust's,
Schlächterei und Wurstgeschäft,
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
Auf größere Quantitäten Wurst wird in Ahug erlaubt.
Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

☞ Annoncirt im „Wochenblatt".

Zwei oder vier Pferde
können den Sommer über einen guten Weideplatz haben, werden auch auf Wunsch gefüttert und verpflegt. Ueber das Wo? gibt die Expedition Auskunft. 22

J. W. Flick, M.D.
Deutscher Arzt,
415 Spruce Straße,
Scranton, Pa.
Sprechstunden:
8 bis 10 Uhr Morgens.
1 bis 3 Uhr Nachmittags.
6½ bis 7½ Uhr Abends.
Telephone. 14

G. W. Fritz,
von Scranton,
Engros-Händler in Sattlerwaren, hat die reichhaltigste Auswahl von
Robes und Teppichen
im Markte, welche er Wiederverkäufern zu niedrigsten Preisen ablässt.
Ferner, einen großen Vorrath von
Koffern und Reisetaschen
im Kleinverkauf. 40,1j

Henry Blatter,
Händler und Fabrikant von
Feinen Cigarren
und Händler von
Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Pfeifen Cigarrenspitzen &c.
505 Lackawanna Avenue.
Verbunden mit dem Etablissement ist
Eine feine Restauration
versehen mit den besten Erfrischungen aller Sorten, und einer
Großen Schieß-Gallerie,
und Kegel-Bahn.

Möbel-Handlung
von
Henry Schellhase,
217 Penn Avenue, Scranton.
Dem verehrten deutschen Publikum hiermit die Anzeige, daß mein Waarenvorrath nur die dauerhaftesten Möbeln umfaßt, wie
Bureaus, Sophas und Lounges,
Bettstellen, Springs, Matratzen,
Tische und Stühle jeder Art,
Spiegel, Waschstände,
Wiegen,
und hundert andere Artikel in dieser Branche.
Parlor- und Schlafzimmer-Sets zu reduzirten Preisen.
Wer seinen Vortheil im Auge hat, wird erst meinen Vorrath und Preise prüfen, ehe er anßwo einkauft. 27,83

GEORGE KINBACK'S
Restauration,
Wyoming Avenue, Scranton, Pa.
(Kaiser's Gebäude.)
Mann kann versichert sein, nur die besten Getränke und gute warme und kalte Speisen zu jeder Zeit zu erhalten. Cigarren werden nur gut gehal